



Änderungen SBO und SDO

beschlossen am 05.12.2021 beim Bundessenat

Änderung SBO (V2021.03 → V2021.12)

Änderung SDO (V2021.03 → V2021.12)

Änderungen SBO

V2021.03

V2021.12

Änderungen SBO - Teil A (Allgemein)

SBO - Teil A, §8.1 (Spielberechtigung) - Änderung

<p>Zur Teilnahme an Meisterschaftsspielen sind nur solche Spieler berechtigt, die beim ABF registriert und bis zum letzten Mittwoch 24 Uhr vor dem Spiel für die jeweilige Meisterschaft/Liga angemeldet sind, sowie über welche keine Spielsperre verfügt ist.</p>	⇒	<p>Zur Teilnahme an Meisterschaftsspielen sind nur solche Spieler berechtigt, die beim ABF registriert sind, über die keine Spielsperre verfügt sind sowie für die keine Einschränkungen der Einsatzberechtigung gemäß SBO vorliegen.</p> <p>Alle Spieler, die bei einer Meisterschaft oder in einer Liga zum Einsatz kommen sollen, sind bis zum letzten Mittwoch 24 Uhr für die jeweilige Meisterschaft / bei der jeweiligen Liga anzumelden.</p> <p><i>Anmerkung: Eine Nichtanmeldung für die jeweilige Meisterschaft / die jeweilige Liga hat keinen Einfluss auf die Spielberechtigung.</i></p>
---	---	--

SBO - Teil A, §8.9.2. (GastspielerInnen Softball) - Änderung

<p>Ein Spieler mit der Staatsbürgerschaft eines ESF Mitgliedlandes, der nicht in Österreich wohnhaft ist und für den eine entsprechende Bestätigung des Verbandes, bei dem dieser Spieler registriert ist, dass er im laufenden Jahr auch in Österreich spielen darf, vorliegt, kann ohne Registration in Österreich eingesetzt werden. Bei der Spielermanmeldung ist bei einem solchen Spieler in der Spalte "sonstige Bemerkungen" der Eintrag "ESF Gastspieler" vorzunehmen und die entsprechende Bestätigung der Spielermanmeldung beizulegen.</p>	⇒	<p>SpielerInnen können am Spielbetrieb von zwei nationalen Verbänden zugleich teilnehmen, sofern es von Seiten der betroffenen Verbände keine Regelungen gibt, die Teilnahme am Spielbetrieb in zwei Ländern zugleich untersagen.</p> <p>§8.9.2.1. SpielerIn bei der ABF registriert Der Name der Spielerin / des Spielers, die / der auch am Spielbetrieb eines anderen nationalen Verbandes teilnimmt, ist dem ABF Office sowie dem</p>
--	---	---

AUSTRIAN BASEBALL SOFTBALL FEDERATION

Sportzentrum Spenadlwiese
1020 Wien
+43 1 77 44 114
office@baseballaustria.com
www.baseballaustria.com
ZVR 728418807



<p>Diese Regelung gilt sowohl für männliche als auch weibliche SpielerInnen.</p>		<p>Spielbetriebsverantwortlichen zu melden und es muss ein entsprechender Eintrag in der Spielermanmeldung vorgenommen werden.</p> <p>§8.9.2.2. SpielerIn bei einem anderen nationalen Verband registriert Mit der entsprechenden Bestätigung des Verbandes, bei dem diese Spielerin / dieser Spieler registriert ist, dass im laufenden Jahr zugleich auch am Spielbetrieb in Österreich teilgenommen werden darf, kann ein Einsatz in Österreich auch ohne Registration erfolgen. Auf der Spielermanmeldung muss ein entsprechender Eintrag vorgenommen werden und die entsprechende Bestätigung ist der Spielermanmeldung beizulegen.</p>
--	--	--

SBO - Teil A, §13.2. (Mindestanforderung Ligen Schiedsrichter Lizenzen) - Änderung

Die Änderung dieser Regelung wurde bereits beim Bundessenat Frühjahr 2021 beschlossen und erlangt mit Beginn der Saison 2022 Gültigkeit.

<p>Die Ausbildung der Schiedsrichter erfolgt nach den Richtlinien der Ausbildungsordnung in der jeweils gültigen Fassung.</p> <p>Die Festlegung der Mindestanforderungen bezüglich Schiedsrichter-Lizenzen obliegt den Ligen und ist in den Durchführungsbestimmungen der einzelnen Meisterschaften festgelegt.</p>	<p>⇒</p>	<p>Die Ausbildung der Schiedsrichter erfolgt nach den Richtlinien der Ausbildungsordnung in der jeweils gültigen Fassung.</p> <p>Die Festlegung der Mindestanforderungen bezüglich Schiedsrichter-Lizenzen obliegt der zuständigen Technischen Kommission für Umpire in Abstimmung mit den Ligen.</p>
---	----------	---



Änderungen SBO - Teil D

SBO - Teil D, §1.5.6. (Schutzbestimmungen Nachwuchsspieler) - Neu

Für Spieler, die im gesamten Spieljahr das 18. Lebensjahr nicht vollenden (Nachwuchsspieler), gelten auch in Spielen der Allgemeinen Klasse Baseball die Schutzbestimmungen gemäß SBO, Teil F, §2.10.

SBO - Teil D, §4.3. (Relegation 1. Bundesliga Baseball - Allgemeine Bestimmungen) - Änderung

<p>Relegation 1. Bundesliga Baseball Der folgende Modus gilt als Muster-Modus für die Relegation zwischen der 1. Bundesliga Baseball und den 2. Bundesligen Baseball und kommt zur Anwendung, wenn der Sportausschuss keinen anderen Relegationsmodus bestimmt. Verantwortlich für die Durchführung der Relegation 1. Bundesliga Baseball und die Qualifikationsturnier Relegation 1. Bundesliga Baseball (inklusive Regelungen für die Stellung von Umpiren) und Übernahme der Kosten für die Organisation sowie der Umpire- und Scorerentschädigung ist die 1. Bundesliga Baseball. Alle weiteren Kosten ausgenommen der Reise- und Übernachtungskosten der Mannschaften sind vom Heimteam (Relegation 1. Bundesliga Baseball) bzw. vom Ausrichter (Qualifikationsturnier Relegation 1. Bundesliga Baseball) zu tragen. Alle Spiele sind auf 7 Innings angesetzt. Für den Einsatz von Spielern gelten die jeweiligen Bestimmungen der SBO für die 2. Bundesligen Baseball ausgenommen ausländische Pitcher.</p>	⇒	<p>Relegation 1. Bundesliga Baseball Der folgende Modus gilt als Muster-Modus für die Relegation zwischen der 1. Bundesliga Baseball und den 2. Bundesligen Baseball und kommt zur Anwendung, wenn der Sportausschuss keinen anderen Relegationsmodus bestimmt. Verantwortlich für die Durchführung der Relegation 1. Bundesliga Baseball (inklusive Regelungen für die Stellung von Umpiren) und Übernahme der Kosten für die Organisation sowie der Umpire- und Scorerentschädigung ist die 1. Bundesliga Baseball. Alle weiteren Kosten ausgenommen der Reise- und Übernachtungskosten der Mannschaften sind vom jeweiligen Heimteam zu tragen.</p>
---	---	--

SBO - Teil D, §4.3.1. (Qualifikationsturnier Relegation 1. Bundesliga Baseball) - Streichung

Die Vertreter der drei 2. Bundesligen Baseball spielen in einer Qualifikation um die Berechtigung zur Teilnahme an der Baseball League Austria Relegation.
Vertreter der jeweiligen 2. Bundesliga Baseball ist der Meister. Das Recht an der Teilnahme bei Verzicht einer Mannschaft geht an die nächst platzierte Mannschaft über. Voraussetzung ist jedoch BLA Lizenz für das aktuelle Spieljahr und eine Klassierung unter den ersten vier der 2. Bundesliga Baseball, sofern diese nicht um den Abstieg spielt.
Der jeweilige Ausrichter wird unter den teilnehmenden Mannschaften per Losentscheid festgelegt.

4.3.1.1. Drei Teilnehmer

AUSTRIAN BASEBALL SOFTBALL FEDERATION

Sportzentrum Spenadlwiese
1020 Wien
+43 1 77 44 114
office@baseballaustria.com
www.baseballaustria.com
ZVR 728418807



Bei drei teilnehmenden Mannschaften wird die Qualifikation als Turnier gemäß nachfolgendem Spielplan an einem Tag (Samstag) ausgetragen (erstgenannte Mannschaft hat Heimrecht):

- Spiel 1 A:B
- Spiel 2 B:C
- Spiel 3 C:A

A ... Ausrichter des Qualifikationsturniers

B, C ... Festlegung durch den Ligaverantwortlichen der 1. Bundesliga Baseball

Ausländische Pitcher mit und ohne ABF-Ausnahmebewilligung dürfen zusammen in jedem Spiel maximal neun aufeinanderfolgende Outs pitchen. Wird das letzte erlaubte Out als erstes Out eines Double- oder als erstes oder zweites Out eines Tripleplays erzielt, so gilt diese Regel als nicht verletzt.

Spielabsagen

- Fallen am gesamten Wochenende Spiel aus, werden dieses am folgenden Wochenende ausgetragen.

4.3.1.2. Zwei Teilnehmern

Bei zwei teilnehmenden Mannschaften wird die Qualifikation als Best-of-Three Series gemäß nachfolgendem Spielplan an einem Wochenende ausgetragen:

- Samstag
 - Spiel 1
 - Spiel 2
- Sonntag
 - Spiel 3

Der Ausrichter hat in Spiel 1 und 3, die andere Mannschaft in Spiel 2 Heimrecht.

Spielabsagen

- Fallen die für Samstag angesetzten Spiele aus, werden am Sonntag alle drei Spiele ausgetragen.
- Fallen Spiel am Sonntag aus, werden diese am nächsten Wochenende ausgetragen.
- Fällt das gesamte Wochenende aus, werden alle Spiele am nächsten Wochenende gemäß der ursprünglichen Ansetzung ausgetragen.

Ausländische Pitcher mit und ohne ABF-Ausnahmebewilligung dürfen nur in Spiel 2, jedoch uneingeschränkt eingesetzt werden.

SBO - Teil D, §4.3.1. (2. Bundesligen Baseball Playoff) - Neu

Am Ende der Saison der 2. Bundesligen Baseball ist ein gemeinsames Playoff der Regionen vorgesehen, an der bis zu zwei Mannschaften pro 2. Bundesliga Baseball teilnehmen. Der Modus und die Termine werden gemeinsam von den Ligaverantwortlichen der 2. Bundesligen Baseball festgelegt. Die Termine werden in die Spielpläne der 2. Bundesligen Baseball aufgenommen.

Das Recht an der Teilnahme haben der Meister und der Vizemeister der jeweiligen 2. Bundesliga Baseball. Das Recht an der Teilnahme bei Verzicht einer Mannschaft geht an die nächst platzierte Mannschaft über, sofern diese nicht um den Abstieg spielt.

Die jeweils bestplatzierte Mannschaft aus der jeweiligen 1. Bundesliga Baseball Divisionregion (gemäß SBO, Teil D, §4.1.) ist zur Teilnahme an der Relegation 1. Bundesliga Baseball berechtigt.



SBO - Teil D, §4.3.2. (Relegation 1. Bundesligen Baseball) - Änderung

<p>Die jeweils letztplatzierte Mannschaft der 1. Bundesliga Baseball Division West und Ost spielen gegen den im Qualifikationsturnier Baseball League Austria Relegation jeweils bestplatzierten Vertreter aus der jeweiligen Divisionsregion (Ost: Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Steiermark und Wien; West: Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg) um den Verbleib in der 1. Bundesliga Baseball.</p> <p>[...]</p>	⇒	<p>Die jeweils letztplatzierte Mannschaft der 1. Bundesliga Baseball Division West und Ost spielen gegen die im 2. Bundesligen Baseball Playoff jeweils bestplatzierten Mannschaft aus der jeweiligen 1. Bundesliga Baseball Divisionsregion (gemäß SBO, Teil D, §4.1.) um den Verbleib in der 1. Bundesliga Baseball.</p> <p>Wird kein 2. Bundesligen Baseball Playoff ausgetragen und will nur eine Mannschaft aus der jeweiligen 1. Bundesliga Baseball Divisionsregion (gemäß SBO, Teil D, §4.1.) in die 1. Bundesliga Baseball aufsteigen, ist diese Mannschaft zur Teilnahme an der Relegation 1. Bundesliga Baseball gegen die letztplatzierte Mannschaft aus der jeweiligen Division der 1. Bundesliga Baseball berechtigt.</p> <p>[...]</p>
---	---	--

SBO - Teil D, §4.6.4. (Team-Ranking am Ende der Spielsaison)- Änderung

<p>Die Mannschaften der 2. Bundesligen Baseball, die nicht an der Qualifikation für die Relegation 1. Bundesliga Baseball teilgenommen haben und die nicht gegen den Abstieg spielen, werden hinter die an die erste Position gereichte Mannschaft gemäß ihrer Platzierung in der jeweiligen Liga gereiht. Hat keine Mannschaft einer 2. Bundesliga Baseball an der Qualifikation für die Relegation 1. Bundesliga Baseball teilgenommen, wird der Meister dieser Liga an die erste Position dieser Liga gereiht.</p>	⇒	<p>Die Mannschaften der 2. Bundesligen Baseball, die am 2. Bundesligen Baseball Playoff teilgenommen haben und die nicht gegen den Abstieg spielen, werden hinter die an die erste Position gereichte Mannschaft gemäß ihrer Platzierung in der jeweiligen Liga gereiht. Hat keine Mannschaft am 2. Bundesligen Baseball Playoff teilgenommen, wird der Meister dieser Liga an die erste Position dieser Liga gereiht.</p>
---	---	--



Änderungen SBO - Teil D (Baseball), Abhang VorgehensweiseSpielabbruch Neufassung

1. Vorbemerkung

Die folgenden Angaben der Innings gelten für Spiele, die auf neun Innings angesetzt wurden. Bei Spielen, die auf weniger als neun Innings angesetzt sind, reduziert sich die nötige Anzahl an den zu absolvierenden Innings entsprechend SBO, Teil D, §1.9.

2. Abbruch Regen

Spiel kann wegen Regens und des damit verbundenen Zustandes des Spielfeldes nach den entsprechenden Wartezeiten nicht fortgesetzt werden.

2.1. Es ist ein **NO GAME**, wenn das Spiel

- vor Beendigung des erste Halbinning des fünften Innings oder
- bei einer Führung der Gastmannschaft vor Beendigung des fünften Innings abgebrochen wurde.

2.2. Es ist eine **SUSPENDED GAME**, wenn das Spiel

- nach dem fünften Inning, jedem weiteren unvollständigen oder vollständigen Inning bei unentschiedenem Spielstand (TIE GAME) oder,
- ,nachdem die Heimmannschaft im fünften Inning das Spiel ausgeglichen hat, vor Beendigung des fünften Innings (TIE GAME) oder
- ,nachdem die Gastmannschaft in einem dem fünften Inning folgenden Inning in Führung gegangen ist, vor Beendigung dieses Innings bei einer weiterhin bestehenden Führung der Gastmannschaft abgebrochen wurde.

2.3. Es ist ein **REGULATION GAME** und es zählt das Ergebnis zum Zeitpunkt des Abbruchs, wenn das Spiel

- nach Beendigung des ersten Halbinning oder im zweiten unvollständigen Halbinning des fünften Innings bei einer Führung der Heimmannschaft oder,
- sofern es sich nicht um ein **SUSPENDED GAME** handelt, in einem dem fünften Inning folgenden Inning abgebrochen wurde.

3. Abbruch Dunkelheit

Jedes wegen Dunkelheit abgebrochene Spiel gilt unabhängig vom Zeitpunkt des Abbruchs oder des Spielstands zum Zeitpunkt des Abbruchs als **SUSPENDED GAME**.

4. **NO GAME**

Ein **NO GAME** muss komplett neu ausgetragen werden.

5. **SUSPENDED GAME**

5.1. Fortsetzung



Ein SUSPENDED GAME muss beim nächsten Aufeinandertreffen der Mannschaften mit der gleichen Einteilung Gast- und Heimmannschaft zu Ende gespielt werden. Spielen die Mannschaften nur mehr mit getauschter Einteilung Gast- und Heimmannschaft gegeneinander muss das SUSPENDED GAME vor diesem Aufeinandertreffen der Mannschaften zu Ende gespielt werden.

Spiele die Mannschaften nicht mehr gegeneinander, hat das Ergebnis jedoch Einfluss auf die Playoffs (Qualifikation, Paarungen, Heimrecht), Qualifikation für die Regulation oder den Tabellenendstand muss ein SUSPENDED GAME zu Ende gespielt werden.

Ein SUSPENDED GAME wird mit der gleichen Line-Up fortgesetzt, die zum Zeitpunkt des Abbruchs aktuell war. Eingesetzt werden dürfen alle Spieler, die zum Zeitpunkt der Fortsetzung, für das jeweilige Team spielberechtigt sind. Bereits ausgetauschte Spieler dürfen nicht mehr eingesetzt werden. Auch wenn zum Zeitpunkt des Abbruchs ein neuer Pitcher noch nicht so lange gepitcht hat bis der Batter seine Zeit am Schlag beendet hat, muss er bei der Fortsetzung nicht beginnen, kann aber dann nicht mehr eingesetzt werden.

5.2. Keine Fortsetzung

Spiele die Mannschaften nicht mehr gegeneinander und hat das Ergebnis keinen Einfluss auf die Playoffs (Qualifikation, Paarungen, Heimrecht), Qualifikation für die Regulation oder den Tabellenendstand dann wird das Spiel mit dem Stand zum Zeitpunkt des Abbruchs gewertet. In diesem Fall wird ein Spiel, dass bei unentschiedenem Spielstand abgebrochen wurde, als Tie gewertet.

Ausgenommen hiervon sind:

- Wurde das Spiel vor Beendigung des erste Halbinnings des fünften Innings oder bei einer Führung der Gastmannschaft vor Beendigung des fünften Innings abgebrochen, dann wird das Spiel als nicht ausgetragen gewertet.
- Wurde das Spiel, nachdem die Gastmannschaft in einem dem fünften Inning folgenden Inning in Führung gegangen ist, vor Beendigung dieses Innings bei einer weiterhin bestehenden Führung der Gastmannschaft abgebrochen, dann wird das Spiel mit dem Stand nach dem letzten vollständig absolvierten Inning gewertet.
- Wurde das Spiel, nachdem die Gastmannschaft in einem dem fünften Inning folgenden Inning den Spielstand ausgeglichen hat, vor Beendigung dieses Innings bei einem weiterhin unentschiedenen Spielstand abgebrochen, dann wird das Spiel mit dem Stand nach dem letzten vollständig absolvierten Inning gewertet.



Änderungen SBO - Teil E (Softball Fastpitch)

SBO - Teil E, §2.10. (Gastspielerin Softball Fastpitch) - Streichung

Spielerinnen, die für den Spielbetrieb Softball in Österreich angemeldet sind, dürfen auch jederzeit am Spielbetrieb eines anderen Landes teilnehmen, sofern es in diesem Land keine Regelungen gibt, die die Teilnahme am Spielbetrieb in zwei Ländern zugleich untersagen. Die Namen der jeweiligen Spielerinnen sind dem Spielbetriebsverantwortlichen zu melden und es muss ein entsprechender Eintrag in der Spielermanmeldung vorgenommen werden.

SBO - Teil E, Änderung Nummerierung Unterparagrafen

§2.11.	⇒	§2.10.
--------	---	--------



Änderungen SBO - Teil F

SBO - Teil F, §2.6.3. (Schläger Spiele Kategorie Jugend U16) - Neu

Die Änderung dieser Regelung wurde bereits beim Bundessenat Frühjahr 2021 beschlossen und erlangt mit Beginn der Saison 2022 verpflichtende Gültigkeit.

Spiele der Kategorie Jugend U16

- Schläger dürfen eine maximale Länge von 34 Inches aufweisen.
- Schläger dürfen einen maximalen Barreldurchmesser von 2 5/8 Inches aufweisen.
- Schläger dürfen einen maximalen Schläger Weight Drop von minus fünf (-5 Schläger) aufweisen.
- Composite Schläger und Metallschläger müssen BBCOR oder von USA Baseball zertifiziert sein. Diese Schläger müssen das BBCOR Zertifizierung Logo beziehungsweise das Logo von USA Baseball tragen.
- Es dürfen nur Holzschläger verwendet werden, die auf der jeweils aktuellen Positiv-Liste der Technischen Kommission aufscheinen.

SBO - Teil A, §13.2. (Mindestanforderung Ligen Schiedsrichter Lizenzen) - Änderung

Die Änderung dieser Regelung wurde bereits beim Bundessenat Frühjahr 2021 beschlossen und erlangt mit Beginn der Saison 2022 Gültigkeit.

Regelungen für den Einsatz von Spielern Auf der Lineup dürfen maximal drei Leihspieler stehen.	⇒	Regelungen für die Anmeldung und den Einsatz von Leihspielern §3.7.1 Mannschaften, die als Spielgemeinschaft teilnehmen, dürfen keine Leihspieler anmelden oder einsetzen. §3.7.2 Mannschaften, die als reine Vereinsmannschaften teilnehmen, dürfen maximal vier Leihspieler anmelden. Diese Leihspieler dürfen von maximal zwei anderen Vereinen kommen. §3.7.3 Auf der Lineup dürfen zugleich maximal zwei Leihspieler stehen.
---	---	--

SBO - Teil F, §3.11. (Anzahl Spieler ÖM Schüler U10) - Neu

Spiele bei der ÖM Schüler U10 werden mit zehn Spielern auf der Lineup und zehn Feldspielern (Pitcher, Catcher, vier Infielder, vier Outfielder) gespielt.



Änderungen SDO

SDO - Teil A, Art. 5, §1 (Fristen - Protest) - **Änderung**

<p>Frist für Proteste: Proteste für Verstöße im Spielbetrieb müssen unmittelbar nach Auftreten des Protestgrundes beim Umpire erhoben werden. Das protestierende Team muss die Festhaltung des Protests auf dem Scoring vor dem Beginn des nächsten Halbinnings verlangen. Dies muss vom Scorer unter Angabe des Spielstandes (Score, Outs, Count) durchgeführt werden. Die schriftliche Begründung ist binnen drei Werktagen einzubringen. Der Protest für Verstöße außerhalb des Spielbetriebes ist binnen drei Werktagen einzubringen.</p>	⇒	<p>Frist für Proteste: Proteste für Verstöße im Spielbetrieb müssen unmittelbar nach Auftreten des Protestgrundes beim Umpire erhoben werden. Das protestierende Team muss die Festhaltung des Protests auf dem Scoring vor dem Beginn des nächsten Halbinnings verlangen. Dies muss vom Scorer unter Angabe des Spielstandes (Score, Outs, Count) durchgeführt werden. Die schriftliche Begründung ist zusätzlich binnen drei Werktagen einzubringen. Der Protest für Verstöße außerhalb des Spielbetriebes ist binnen drei Werktagen einzubringen.</p> <p><i>Anmerkung: Ein Protest gegen Verstöße im Spielbetrieb gilt erst mit dem Einlangen der schriftlichen Begründung als eingelegt.</i></p>
---	---	---

SDO - Teil A, Art. 7, §1 (Formvorschriften - Protest) - **Änderung**

<p>Protest: Der Protest hat die genaue Beschreibung des Verstoßes unter Angabe von Datum, Ort und beteiligten Personen zu enthalten. Er ist zu begründen. Im Protest sind die Beweismittel anzuführen. Der Protest gegen Verstöße im Spielbetrieb ist mündlich beim Scorer einzubringen und von diesem im Scoring festzuhalten. Der Protest gegen Verstöße außerhalb des Spielbetriebes ist schriftlich (oder per Email) bei der zuständigen ersten Instanz einzubringen.</p>	⇒	<p>Protest: Der Protest hat die genaue Beschreibung des Verstoßes unter Angabe von Datum, Ort und beteiligten Personen zu enthalten. Er ist zu begründen. Im Protest sind die Beweismittel anzuführen. Der Protest gegen Verstöße außerhalb des Spielbetriebes ist schriftlich (oder per Email) bei der zuständigen ersten Instanz einzubringen. Der Protest gegen Verstöße im Spielbetrieb ist zusätzlich mündlich beim Scorer einzubringen und von diesem im Scoring festzuhalten.</p>
--	---	---

SDO - Teil B, Art. 2, §1, lit. e (Vergehen und Strafkatalog - Allgemeines) - **Änderung**

<p>Es kann pro Vergehen nur eine der angeführten Strafen verhängt werden. Ausgenommen hiervon sind die unter §4a, b, d, e, o, p und alle unter §5 angeführten Vergehen (Hier kann eine Strafverifizierung und / oder eine Geldstrafe und / oder ein Platzverbot ausgesprochen werden.) sowie die unter §3e, §4g und h</p>	⇒	<p>Es kann pro Vergehen nur eine der angeführten Strafen verhängt werden. Ausgenommen hiervon sind die unter SDO, Teil B, Art.2, §4, lit. a, b, d, e, l, m und o (Hier kann eine Strafverifizierung und / oder eine Geldstrafe ausgesprochen werden.), die unter SDO, Teil B, Art. 2, §3, lit. e, SDO, Teil B, Art. 2, §4, lit. g und</p>
---	---	---

AUSTRIAN BASEBALL SOFTBALL FEDERATION

Sportzentrum Spenadlwiese
1020 Wien
+43 1 77 44 114
office@baseballaustria.com
www.baseballaustria.com
ZVR 728418807



angeführten Vergehen (Hier kann eine Spielsperre und / oder eine Geldstrafe und / oder ein Platzverbot ausgesprochen werden.)	⇒	h (Hier kann eine Spielsperre und / oder eine Geldstrafe und / oder ein Platzverbot ausgesprochen werden.), sowie alle unter SDO, Teil B, §5 und §6 (Hier können alle angeführten Strafen in Kombination ausgesprochen werden.) angeführten Vergehen.
---	---	---

SDO - Teil B, Art. 2, §2 (Leichte Vergehen - Strafausmaß) - Änderung

Strafausmaß: 50 bis 100 EUR Strafe	⇒	Strafausmaß: Verwarnung. 50 bis 100 EUR Strafe
---	---	---

SDO - Teil B, Art. 2, §3 (Mittelschwere Vergehen - Strafausmaß) - Änderung

Strafausmaß: 100 bis 200 EUR Strafe. Funktionsenthebung bei Funktionären. Bei e) - g) Spielsperre bis zu drei Pflichtspielen.	⇒	Strafausmaß: 100 bis 200 EUR Strafe. Funktionsenthebung bei Funktionären. Bei e) - g) Spielsperre bis zu drei Pflichtspielen. Bei e) Platzverbot.
--	---	--

SDO - Teil B, Art. 2, §3 (Schwere Vergehen - Strafausmaß) - Änderung

Strafausmaß: 300 bis 500 EUR Strafe. Strafverifizierung (siehe § 7). Kostenersatz (siehe § 8). Funktionsenthebung bei Funktionären. Bei g) - k) Spielsperre bis zu zehn Pflichtspielen.	⇒	Strafausmaß: 300 bis 500 EUR Strafe. Strafverifizierung (siehe SDO, Teil B, Art. 2, §8). Kostenersatz (siehe SDO, Teil B, Art. 2, §9). Funktionsenthebung bei Funktionären. Bei g) - k) Spielsperre bis zu zehn Pflichtspielen. Bei g) - h) Platzverbot.
--	---	---

SDO - Teil B, Art. 2, §6 (Verstoß Schutzbestimmungen Nachwuchsspieler) - Neu

Verstoß Schutzbestimmungen Nachwuchsspieler a) Nichteinhaltung von Schutzbestimmungen für Nachwuchsspieler Strafausmaß: Verwarnung. Bis 750 EUR Strafe. Strafverifizierung (siehe § 8). Spielsperre Betreuer bis 1 Jahr. Ausschluss einer Mannschaft aus Bewerb. Sperre Teilnahme Österreichische Meisterschaften Nachwuchs.
--

SDO - Teil B, Änderung Nummerierung Paragraphen

§6	⇒	§7
§7	⇒	§8
§8	⇒	§9
§9	⇒	§10